

Sixt-Calls mit 38%-Chance auf dem Weg zum Jahreshoch

Die Aktie des Autovermieters Sixt legte nach der Veröffentlichung der Zahlen für das zweite Quartal um mehr als drei Prozent zu. Die Steigerung der Vermietungserlöse außerhalb Deutschlands um nahezu ein Drittel, die Erhöhung des Konzernumsatzes im ersten Halbjahr um 13,1 Prozent, sowie die Erhöhung des Konzerngewinns vor Steuern um 9,5 Prozent und die Bestätigung des Ausblicks für das laufende Geschäftsjahr könnten dem Kurs der im SDAX-Index gelisteten Sixt-Aktie weiteres Steigerungspotenzial verleihen.

Wenn sich der Kurs der Sixt-Aktie mit dem Rückenwind der positiven Quartalszahlen wieder dem Jahreshoch oberhalb von 53 Euro annähern kann, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 51 Euro

Der Commerzbank-Call-Optionsschein auf die Sixt-Aktie mit Basispreis bei 51 Euro, Bewertungstag 14.12.16, BV 0,1, ISIN: [DE000CD777T34](#), wurde beim Sixt-Aktienkurs von 49,64 Euro mit 0,33 – 0,34 Euro gehandelt.

Wenn der Kurs der Sixt-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 53 Euro ansteigt, dann wird der Kaufoptionsschein einen handelbaren Preis von etwa 0,47 Euro (+38 Prozent) erreichen.

Mini Long mit SL-Marke bei 44,8784 Euro

Das BNP-Mini Long-Zertifikat auf die Sixt-Aktie mit Basispreis bei 39,0247 Euro, Stop Loss-Marke bei 44,8784 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PB7F7B1](#), wurde beim Sixt-Aktienkurs von 49,64 Euro mit 1,07 – 1,09 Euro gehandelt.

Wenn die Sixt-Aktie in absehbarer Zeit wieder auf 53 Euro zulegen kann, dann wird sich der innere Wert des derzeit 4,5-fach gehebelten Mini Long-Zertifikates auf 1,39 Euro (+28 Prozent) erhöhen.

Mini Long mit SL-Marke bei 34,8559 Euro

Für Anleger mit höheren Sicherheitsansprüchen könnte das BNP-Mini Long-Zertifikat auf die Sixt-Aktie mit Basispreis bei 30,3095 Euro, Stop Loss-Marke bei 34,8559 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PS8LZNO](#), das beim vorliegenden Aktienkurs mit 1,96 – 1,98 taxiert wurde, interessant sein. Bei einem Kursanstieg der Sixt-Aktie auf 53 Euro wird der innere Wert des Long-Hebelproduktes auf 2,27 Euro (+15 Prozent) ansteigen.

Werbung

HVB onemarkets behält den Markt im Blick und bietet Ihnen mit Intraday-Emissionen tagesaktuelle Produkte.



ANZEIGE

Jetzt mehr erfahren >

HypoVereinsbank
Member of UniCredit

Brent Crude Oil-Inliner mit 39%-Chance bis zum Jahresende

Sofern sie mit ihrer Markteinschätzung über die zukünftige Entwicklung des Ölpreises richtig lagen, konnten Anleger in den vergangenen Monaten mit Hebelprodukten hohe Renditen erzielen. Wurde man hingegen auf dem falschen Fuß erwischt, dann hatte dies – sofern keine engen Stop Loss-Limits gesetzt wurden - üblicherweise den Totalverlust des Kapitaleinsatzes zur Folge.

Nachdem die Notierungen für Brent Crude Oil vom Sommer 2014 bis Februar 2016 etwa 75 Prozent ihres Wertes verloren hatten, konnten sie sich bis Anfang Juni 2016 mehr als verdoppeln. In den vergangenen drei Monaten hielt sich der nach wie vor sehr schwankungsfreudige Ölpreis innerhalb einer Bandbreite von 42 und 52 USD auf.

Im Gegensatz zu Calls und Puts ermöglichen Inline-Optionsscheine gerade dann hohe Chancen, wenn der Ölpreis bis zum Laufzeitende des Scheines vordefinierte KO-Marken nicht berührt oder durchkreuzt. Im nach wie vor volatilen Marktumfeld sollten daher die ausgewählten Korridore möglichst groß und die Laufzeiten der Scheine möglichst kurz sein.

Inline-Optionsschein mit KO-Marken bei 35 und 60 USD

Der Société Générale-Inline-Optionsschein auf den Brent Future mit Laufzeit Dezember mit dem unteren KO-Level bei 35 USD, dem oberen KO-Level bei 60 USD, finaler Bewertungstag 9.12.16, ISIN: **DE000SE4GEL1**, wurde beim Referenzpreis des Öl-Kontraktes von 49,74 USD mit 6,86 – 7,16 Euro gehandelt. Wenn der Brent Crude Oil-Future-Preis bis zum Bewertungstag keines der beiden KO-Levels berührt oder durchkreuzt, dann wird der Inline-Optionsschein am 16.12.16 mit 10 Euro zurückbezahlt.

In diesem Fall werden Anleger den für den kurzen Veranlagungszeitraum von vier Monaten beachtlichen Ertrag von 39,67 Prozent (=172 Prozent pro Jahr) erzielen. Berührt der Aktienkurs eine der beiden Barrieren, dann wird der Schein – wie alle Inline-Optionsscheine – mit 0,001 Euro nahezu wertlos ausgebucht.

Inline-Optionsschein mit KO-Marken bei 30 und 62,50 USD

Für Anleger mit höheren Sicherheitsansprüchen könnte der Société Générale-Inline-Optionsschein auf den Brent Future mit Laufzeit Dezember mit dem unteren KO-Level bei 30 USD, dem oberen KO-Level bei 62,50 USD, finaler Bewertungstag 9.12.16, ISIN: **DE000SE5Z9C1**, interessant sein, der beim Referenzpreis von 49,74 USD mit 8,63 – 8,93 Euro taxiert wurde, interessant sein. Dieser Schein ermöglicht in den nächsten vier Monaten einen Ertrag von 11,98 Prozent (=40 Prozent pro Jahr), wenn der Ölpreis nicht um 25 Prozent ansteigt oder um 39 Prozent fällt.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker: ING Diba
Emittent: ING Markets
Produkte: Knock-out Zertifikate
Sonstiges: Freebuy Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet: www.ing-diba.de

Onlinebroker: DAB bank
Emittent: Vontobel
Produkte: Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum: bis 26.08.2016
Sonstiges: Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet: www.dab-bank.de

Onlinebroker: Flatex
Emittent: Commerzbank
Produkte: Faktorzertifikate
Sonstiges: Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro und 300 Trades pro Monat
Infos im Internet: www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



Mit wenigen Produkten das Depot steuern: Citi Faktor-Zertifikate.

Egal ob Long oder Short - profitieren Sie von ausgeprägten Trendphasen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.citifirst.com/faktor

citi

© 2016 Citigroup Global Markets Deutschland AG. All rights reserved. Citi and Arc Design is a trademark and service mark of Citigroup Inc., used and registered throughout the world.

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!